

Bericht

**des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss)
gemäß § 96 der Geschäftsordnung**

**zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung
– Drucksache 16/4010 –**

Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Änderung des Kraftfahrzeugsteuergesetzes

**Bericht der Abgeordneten Norbert Barthle, Carsten Schneider (Erfurt), Otto Fricke,
Dr. Gesine Löttsch und Anja Hajduk**

Mit dem Gesetzentwurf ist beabsichtigt, die weitere Verbreitung moderner Partikelminderungstechniken für neue und bereits im Verkehr befindliche Personenkraftwagen mit Dieselmotor zu beschleunigen. Dabei geht es nicht um die steuerliche Förderung bestimmter Techniken, sondern um technikneutrale Anreize für Fahrzeuge, die einen möglichst geringen Partikelausstoß aufweisen.

Für die Haushalte der Länder ergeben sich in den Kassenjahren 2007 bis 2011 folgende finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen des Entwurfs eines Gesetzes zur kraftfahrzeugsteuerlichen Förderung nachgerüsteter partikelreduzierter Diesel-Pkw

(Steuermindereinnahmen (-) in Mio. €)

Ifd. Nr.	Maßnahme	Steuer- art / Gebiets- körper- schaft	Volle Jahres- wirkung ¹⁾	Kassenjahr				
				2007	2008	2009	2010	2011
1	<u>KraftStG</u>	Insg.	- 120	- 180	- 170	- 110	- 30	-
	Befristete Steuerbefreiung basie- rend auf jeweiligen Steuersatz i. H. v. 330 Euro (Zeitraum: 01.01.2006 bis 31.12.2009)	KraftSt	- 120	- 180	- 170	- 110	- 30	-
		Bund	-	-	-	-	-	-
		Länder	- 120	- 180	- 170	- 110	- 30	-
		KraftSt	- 120	- 180	- 170	- 110	- 30	-
		Gem.	-	-	-	-	-	-
2	<u>KraftStG</u>	Insg.	+ 115	+ 85	+ 160	+ 110	+ 85	+ 30
	Befristeter Zuschlag zum jewei- ligen Regelsteuersatz i. H. v. 1,20 Euro je 100 cm ³ (Zeitraum: 01.04.2007 bis 31.03.2011)	KraftSt	+ 115	+ 85	+ 160	+ 110	+ 85	+ 30
		Bund	-	-	-	-	-	-
		Länder	+ 115	+ 85	+ 160	+ 110	+ 85	+ 30
		KraftSt	+ 115	+ 85	+ 160	+ 110	+ 85	+ 30
		Gem.	-	-	-	-	-	-
3	Finanzielle Auswirkungen insgesamt	Insg.	- 5	- 95	- 10	-	+ 55	+ 30
		KraftSt	- 5	- 95	- 10	-	+ 55	+ 30
		Bund	-	-	-	-	-	-
		Länder	- 5	- 95	- 10	-	+ 55	+ 30
		KraftSt	- 5	- 95	- 10	-	+ 55	+ 30
		Gem.	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen:

¹⁾ Wirkung für einen vollen (Veranlagungs-)Zeitraum von 12 Monaten.

In der Steuerverwaltung der Länder fällt durch die Umstellung auf das geänderte Gesetz im Bereich der Automation ein geringer Mehraufwand an.

Der Vollzugaufwand ist nicht bezifferbar.

Der Wirtschaft, insbesondere den mittelständischen Unternehmen, entstehen keine zusätzlichen Kosten. Förderbedingte Einzelpreisänderungen können nicht ausgeschlossen werden. Auswirkungen auf das Preisniveau, insbesondere auf das Verbraucherpreisniveau, sind jedoch nicht zu erwarten.

Der Haushaltsausschuss hält den Gesetzentwurf mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktionen FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für mit der Haushaltslage des Bundes vereinbar.

Dieser Bericht beruht auf der vom federführenden Finanzausschuss vorgelegten Beschlussempfehlung.

Berlin, den 28. Februar 2007

Der Haushaltsausschuss

Otto Fricke
Vorsitzender und Berichterstatter

Norbert Barthle
Berichterstatter

Carsten Schneider (Erfurt)
Berichterstatter

Dr. Gesine Löttsch
Berichterstatterin

Anja Hajduk
Berichterstatterin

